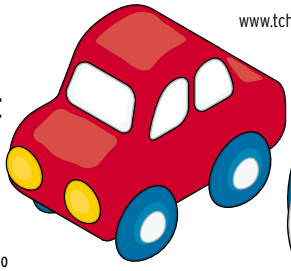
Tchibo

www.tchibo.de/anleitungen

Radiergummi-Bastelset

Bastelanleitung

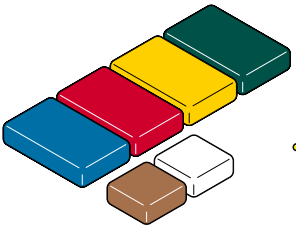




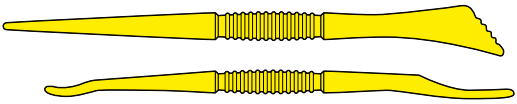


Tchibo GmbH D-22290 Hamburg · 153674AB4X3XVI · 2025-10

Lieferumfang



- Modelliermaterial:
  4 Blöcke 2,5 x 5,0 mm
  2 Blöcke 2,5 x 2,5 mm
- 2 Modellierstäbe
- Anleitung



Zu Ihrer Sicherheit

ACHTUNG!

- Nicht für Kinder unter 36 Monaten geeignet. Kleine Teile. Erstickungsgefahr. Benutzung nur unter unmittelbarer Aufsicht von Erwachsenen. Das Härten im Backofen darf ausschließlich von Erwachsenen ausgeführt werden.
- Nicht zum Verzehr geeignet. Das Material nicht in Mund oder Augen bringen.
  Nach dem Verarbeiten des Materials Hände waschen.
- Beim Härten Temperatur von 130 °C nicht überschreiten, da gesundheitsschädliche Gase entstehen können. Härtezeit von 30 Minuten nicht überschreiten. Material nicht in Kontakt mit einer offenen Flammen oder heißem Metall (Messer o.Ä.) bringen. Auch das bereits gehärtete Material keinen Temperaturen über 130 °C aussetzen und nicht mit Lebensmitteln in Verbindung bringen.
- Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken oder rauchen. Den Backofen nicht gleichzeitig zum Härten und zum Zubereiten von Lebensmitteln verwenden. Vor der nächsten Zubereitung von Lebensmitteln den Backofen gründlich säubern. Keine pyrolytische Reinigung anwenden, da durch die große Hitze gesundheitsschädliche Gase entstehen können. Während des Härtens den Raum gut belüften.
- Nicht in der Mikrowelle verarbeiten.

Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Wenn das Material versehentlich überhitzt wurde und die Gase eingeatmet wurden: Die Person ins Freie bringen und umgehend einen Arzt aufsuchen. Das Produkt und die Verpackung/Anleitung mitnehmen.
- Wenn Material in Mund oder Augen geraten ist: Augen sofort mit kaltem klaren Wasser auswaschen. Umgehend einen Arzt aufsuchen und das Produkt und die Verpackung/Anleitung mitnehmen.

Sachschäden

- Als Unterlage beim Verabeiten des Materials unempfindliche, schnittfeste und leicht zu reinigende Materialien verwenden, z.B. ausgediente Frühstücksbretter.
  Das ungehärtete Material nicht in Kontakt mit Möbeln, Fußböden, Teppichen oder Stoffen bringen. Den Kontakt mit Kunststoffen wie Polystyrol, PVC und Styropor vermeiden.
- Fertige Produkte von Wasser und Feuchtigkeit schützen, da sonst die Farben verblassen können.
- Lagern Sie angebrochenes Material kühl, trocken, vor Sonnenlicht geschützt, luftdicht verpackt in Frischhaltefolie.

Vorbereitung und Arbeitsweise

1. Such die einen gut beleuchteten Arbeitsplatz und lege diesen mit Backpapier aus, damit die Möbel nicht verschmutzen.
2. Nimm ein altes Frühstücksbrett o.Ä. und umwickle es mit Alufolie.
3. Such dir dann den Block heraus, aus dem du den Grundkörper – also den größten Teil der Figur – kneten willst.
4. Um eine ca. 3 cm hohe Figur zu basteln, benötigst du ungefähr die Hälfte bis Zweidrittel eines großen Blocks. Trenn diese Menge mit der Sägeseite des einen Modellierstabs oder einem Bastelmesser vom Block ab.

Kneten

5. Knete die abgetrennte Masse solange, bis sie durch die Handwärme und -feuchte angenehm weich und formbar wird.
6. Forme dann den Grundkörper.

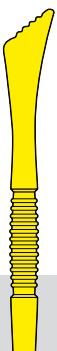
Tipps

- Wenn das Material zu trocken und bröselig ist, kann es helfen, die Masse in kleineren Portionen zu verarbeiten. Oder man kann das Material in warmem Wasser für ein paar Minuten vorwärmen. Danach trocken tupfen und kneten.
- Du kannst auch 2 Farben gründlich miteinander verkneten, um einen anderen Farbton zu erhalten.
- Um z.B. Kugeln zu erzeugen, rollst du die Masse zwischen den Handflächen.
- Mit den Modellierstäben kannst du Rundungen ausformen, Löcher und Kerben herstellen, Flächen aufrauen oder Muster einritzen, aber auch kleine Teile vorsichtig andrücken. Probiere es einfach aus.

Teile dem Grundkörper zufügen

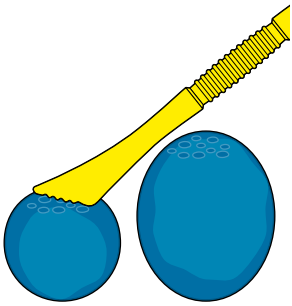
Damit einzeln vorgeformte Teile gut aneinander haften, musst du die Verbindungsstellen mit dem Modellierstab etwas aufrauen. Dann drückst du die beiden Teile aufeinander und verblendest die Ränder ringsum mit den Modellierstäben.

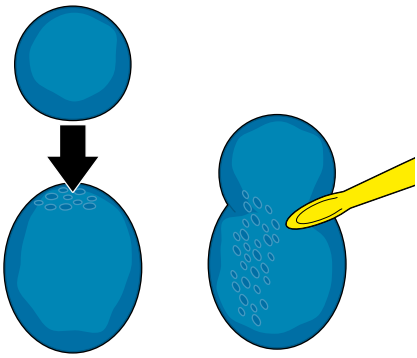
Kleinere Teile wie Augen, Schnabel u.Ä. müssen nicht unbedingt verblendet werden.
So setzen sie ihre Form besser von der Figur ab. Beim Radieren muss man mit diesen Kleinteilen aber vorsichtig sein.



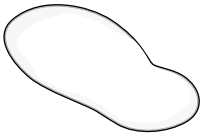
Pinguin

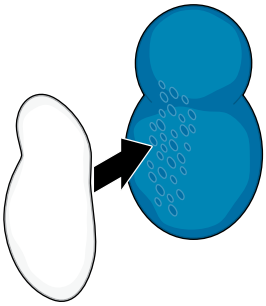






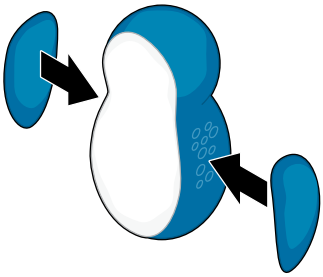
1. Forme aus der blauen Masse eine Ei für den Körper und eine Kugel für den Kopf. Lass aber etwas für die Flügel über.
2. Raue die Spitze des Eis und einen Teil der Kugel mit der gezackten Modellierstabspitze auf.
3. Drück die Kugel mit der aufgerauten Fläche auf die Eispitze und verblende die Nahtstelle zwischen den beiden Teile, so dass ein weicher Übergang entsteht.
4. Raue jetzt den Bauch und das Gesicht auf.



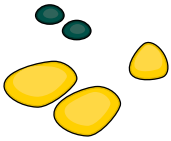


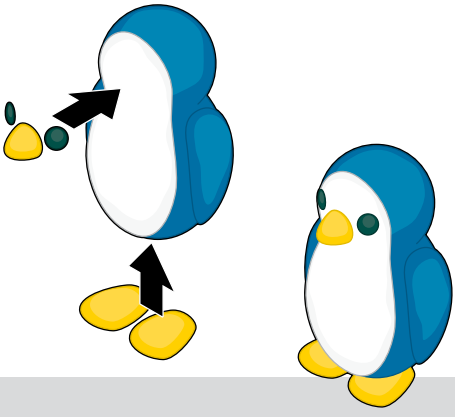
5. Bilde jetzt aus der weißen Masse eine flache Scheibe in Pinguin-Kontur und raue die Rückseite auf.
6. Drück die Scheibe mit der aufgerauten Fläche auf die Vorderseite der Pinguin-Figur und verblende die Nahtstelle vorsichtig.





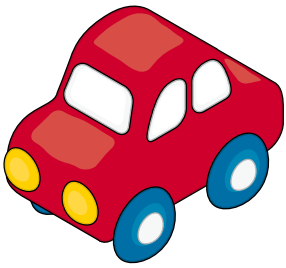
7. Bilde jetzt aus dem Rest der blauen Masse die beiden Flügel und raue die Rückseite der Flügel und die Seiten des Pinguins auf.
8. Drück die Flügel mit der aufgerauten Fläche auf die Seiten der Pinguin-Figur.

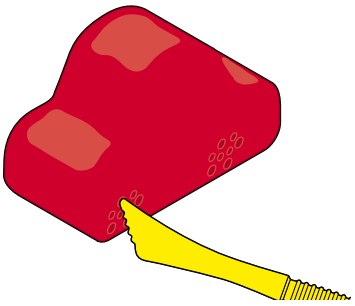




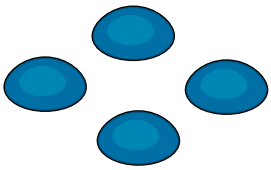
9. Bilde jetzt aus ein wenig grüner Masse die beiden Augen und aus gelber Masse die Füße und den Schnabel.
10. Drück die Teile wie abgebildet auf die Pinguin-Figur.
11. Fertig!

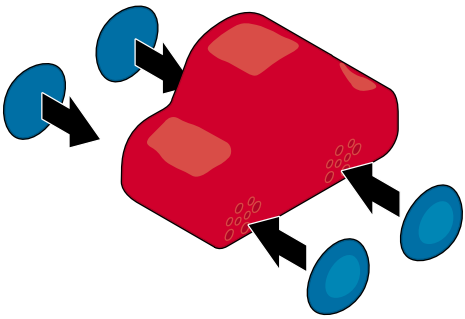
Auto



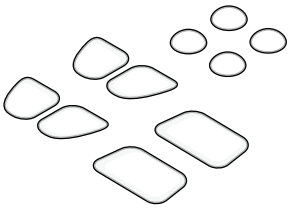


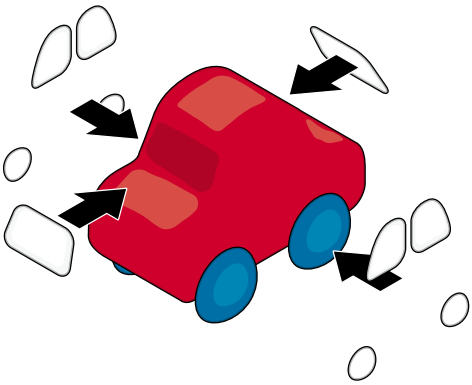
1. Forme aus der roten Masse die Karosserie des Autos.
2. Raue die Flächen, auf denen die Räder montiert werden sollen, mit der gezackten Modellierstabspitze auf.



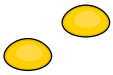


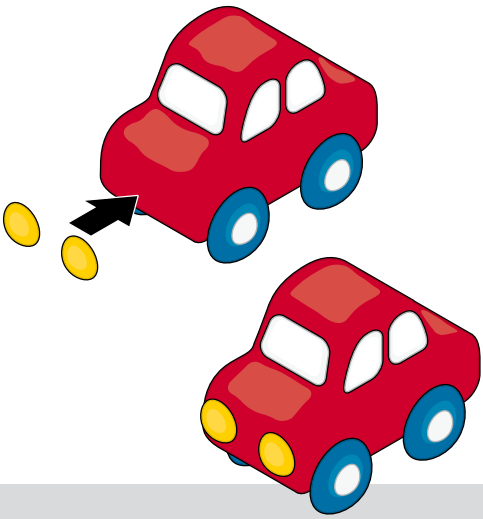
3. Forme aus etwas blauer Masse die 4 Räder.
4. Drück die Räder auf die vorbereiteten Flächen am Auto, so dass sie nach unten etwas hervorstehen.





5. Forme aus weißer Masse flache Scheiben für die Fenster und die Radkappen.
6. Drück die Fenster und die Radkappen auf die entsprechenden Flächen am Auto und verblende die Nahtstellen.





7. Forme jetzt aus gelber Masse die beiden Scheinwerfer.
8. Drück die Scheinwerfer die entsprechenden Flächen am Auto.
9. Fertig!

Fertige Figuren aushärten

Die fertigen Figuren müssen nun direkt im Anschluss im Bachofen gehärtet werden, damit sie nicht austrocknen und Risse ausbilden.

Achtung: Den Backofen **nicht vorheizen!**

1. Lege ein Backblech mit Backpapier aus und stell die Figuren darauf ab.
2. Schieb das Backblech auf mittlerer Ebene in den kalten Backofen und härte die Figuren bei **130 °C** Ober-und Unterhitze für **20–25 Minuten**.

   Achte dabei auf ausreichende Raumbelüftung. Du solltest die entstehenden Dämpfe nicht direkt einatmen.
3. Nimm das Backblech mit Backhandschuhen oder Topflappen aus dem Backofen und nimm die Figuren vorsichtig herunter. Lass die Figuren bei Raumtemperatur abkühlen. In dieser Phase härtet das Material endgültig aus.

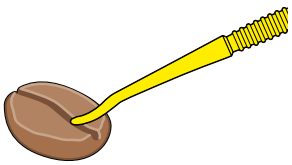
Verwende die fertigen Figuren nicht in direktem Kontakt zu Lebensmitteln oder Flüssigkeiten oder in der Nähe von offenen Flammen (Kerzen etc.) oder Wärmequellen (Leuchten, Heizung).

Weiterverarbeiten

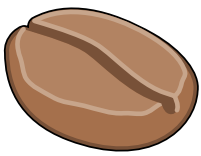
Wenn du die Figuren nicht als Radiergummi nutzen möchtest, gibt es auch viele Möglichkeiten, sie weiter zu verarbeiten. Warte auf jeden Fall bis die Figuren vollständig abgekühlt sind.

- Du kannst die Figuren bemalen oder lackieren. Lass dich im Fachgeschäft beraten, welche Farbe dafür geeignet ist.
- Sollte ein Teil sich gelöst oder abgebrochen sein, lässt sich das mit einem geeigneten 2-Komponenten-Kleber reparieren.
- Mit 2-Komponenten-Kleber lassen sich auch andere Materialien, z.B. Metall, mit der Figur verbinden.
- Du kannst auch mit speziellem Werkzeug fürs Basteln Löcher hindurchbohren, um z.B. die Figur mit einem Band aufzuhängen.

Kaffeebohne



1. Forme aus der braunen Masse die Kaffeebohne.
2. Ritze mit dem Modellierstab die Kerbe ein.



Artikelnummer | Product number: 732 288

CE

Made exclusively for: Tchibo GmbH, Überseering 18, 22297 Hamburg, Germany, www.tchibo.de